



**Produktvorteile**

- Sicherung im Stollen- und Tunnelbau
- Spritzbetonarbeiten mit hohen Anforderungen
- Geringe Spritznebelbildung
- Minimaler Rückprallanteil
- Frost- /Frostausalzbeständigkeit

Trockenspritzbeton C40/50, schnell abbindend, Körnung 0-8 mm

**> Anwendungsgebiet**

weber jet 08 S eignet sich als Trockenspritzbeton auf Beton-, Stein- und Mörteluntergründe. Für strukturelle Instandsetzungen im Hoch- und Tiefbau, für Stollen- und Tunnelauskleidungen, Felssicherungen, Nagelwände, usw. weber jet 08 S ist für manuelle Applikationen ungeeignet.

**> Produkteigenschaften**

Farbe:	grau
Lieferform:	pulverförmig
Korngrösse:	0-8 mm
Spritzbetonrohddichte:	ca. 2,20 kg/dm <sup>3</sup>
Schichtdicke pro Lage:	40-200 mm
Spritzbetonklasse:	SC2, SC3, SC4, SC6, SC7
Frühfestigkeitsklasse:	J2
Druckfestigkeit (+20 °C / 28 Tage):	> 50 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit (+20 °C / 28 Tage):	ca. 7 N/mm <sup>2</sup>
Elastizitätsmodul (+20 °C / 28 Tage):	ca. 26 kN/mm <sup>2</sup>
Haftzugfestigkeit (+20 °C / 28 Tage):	> 1,5 N/mm <sup>2</sup>
Frostausalzbeständigkeit:	ja

**Sicherheitsdatenblatt**

[Sicherheitsdatenblatt weber jet 08 S](#)

**Zusatzdatenblatt**

[Zusatzdatenblatt weber jet 08 S](#)

**> Verarbeitung**

weber jet 08 S mit geeigneten, konventionellen Trockenspritzmaschinen (z.B. Meyco Piccola, Aliva) oder mit dem Dragon-Silo (mit integrierter Spritzeinrichtung) auf den vorbereiteten Untergrund aufspritzen. Bei Verarbeitung mit dem Dragon-Silo muss bauseits ein Kompressor mit einer Mindestluftmenge von 12 m<sup>3</sup>/Minute zur Verfügung stehen. Die Schichtdicke pro Arbeitsgang beträgt ca. 40 bis 200 mm. Grössere Schichtdicken in mehreren Arbeitsgängen auftragen. Der Auftrag jeder nachfolgenden Schicht erfolgt nach dem Erhärten der vorgängig applizierten Schicht. Abhängig vom jeweiligen Einsatzgebiet, bzw. Objekt (Untergrundbeschaffenheit, Neigung, Beanspruchung, usw.), bei vollflächiger Spritzbetonapplikation ab einer Schichtstärke von mehr als 30 mm ein Armierungsnetz einspritzen. Vor dem Auftrag weiterer Schichten die Oberfläche bereits applizierter, erhärteter Trockenspritzbetonschichten mit Hochdruckwasserstrahl zur Entfernung von Spritznebelrückständen gründlich reinigen. Die nächste Lage Spritzbeton erneut auf den mattflecht abgetrockneten Untergrund applizieren. Die Oberfläche von weber jet 08 S kann nicht bearbeitet werden und wird spritzroh belassen. Ist eine bearbeitete Oberfläche erforderlich, die letzte Lage mit normal abbindendem Trockenspritzbeton weber jet 04 (ca. 20-30 mm Schichtstärke) auftragen.

## > Untergründe

---

Zur Verbesserung der Haftung (z.B. auf Fels) den Untergrund allenfalls vorgängig mit Hochdruckwasserstrahl reinigen. Bei Anwendungen in der Instandsetzung von Stahlbeton muss der Untergrund rau, sauber und tragfähig sein. Rückstände von Öl und Fett, sowie lose Teile, alte Anstriche oder Beschichtungen müssen vorgängig entfernt werden. Betonuntergrund muss eine Rauigkeit von mindestens 5 mm aufweisen. Der Untergrund ist je nach Saugfähigkeit, aber während mindestens 6 Stunden vorzunässen. Bei der Spritzapplikation muss der Untergrund noch mattflecht sein.

## > Allgemeine Hinweise

---

Die Verarbeitung darf bei Temperaturen unter +5 °C und über +30 °C nicht erfolgen. Nachbehandlung: Bei heissem Wetter, bei direkter Sonneneinstrahlung und/oder bei starkem Wind vor dem raschen Austrocknen sowie vor Regen schützen. Nachbehandlung durch Abdecken mit PVC-Folien oder Geotextil-Vliesmatten. Bei tiefen Temperaturen die frischen Oberflächen mit geeigneten Isoliermatten vor Nacht- oder Dauerfrost schützen. Bei geringen Temperaturen die Nachbehandlungsdauer verlängern.

## > Besondere Hinweise

---

Reagiert mit Wasser stark alkalisch. Haut und Augen schützen.

## > Verbrauch / Ergiebigkeit

---

1 Tonne weber jet 08 S ergibt ca. 500 l Spritzbeton, exkl. Rückprall (ca. 15 l / Sack).

## > Lieferform

---

In Säcken à 30 kg (Paletten à 1080 kg). Lose im Hochbein-Silo. Lose im Dragon-Silo. Auf Anfrage in Big-Bags. Lagerung: In der Originalverpackung oder im Silo, trocken und frostfrei gelagert, mindestens 6 Monate lagerfähig.

Ausgabe: 01.01.2015